

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	5700	
			DK5 DK5-GK	5428	5430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Vierzigstücken	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	94	115
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	18.10.2010	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	3068,9749	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Hakengraben, der Graben liegt rund 1,5 m unter dem natürlichen Gelände und bis zu 3 m unter dem teilweise aufgehöhtem Gelände der Nachbarschaft. Im Osten, an der Einmündung zu dem dort verlaufenden Kanal, mit einer bis zu 8 m breiten Wasserfläche, nach Westen zu jedoch schmaler werdend. Sehr strukturreich, teils auenartig eingewachsen mit in den Ufern wachsenden Gehölzen, Erlen und Eschen, die teils Stammdicken von über 30 cm erreichen. Teils mit flachen Fußflächen, die stellenweise beweidet wurden und einen schmalen Röhrichtsraum neben grünlandartiger Vegetation bilden. In belichteten Bereichen ist jeweils ein nitrophytisches Röhricht mit hohen Anteilen von Wasserschwaden ausgebildet. Die Uferstreifen sind jedoch meistens breit, strukturreich und artenreich, teils auch blütenreich, durchsetzt mit zahlreichen Arten der feuchten Hochstaudenfluren. Hohe Anteile der Ufer sind zudem von Gehölzen bewachsen. Der Graben ist insgesamt recht naturnah eingewachsen. Das Gewässer selbst hat oft nur noch rund 20 bis 30 cm Wassertiefe, ist offenbar stark verschlammt. Örtlich sind größere Bestände von Wasserpflanzen erkennbar. In diesem Fall Wasserstern und Wasserpestarten. Nach Westen zu wird der Graben schnell schmaler und hat dann nur noch eine etwa 1 m breite Wasserfläche, die teilweise vollständig verlandet ist. Hier finden sich größere Bestände Sumpf-Calla und Wasserlinse auf der Wasseroberfläche. Derzeit ist die Wasserqualität jedoch auch durch die benachbart stattfindenden Bauarbeiten überprägt und verschlechtert.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gw	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	nordrand des Francoper Außendeich			
Nachbarnutzung/en				
Rechtswert (X)	555615	Hochwert (Y)	5929648	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Altländer Hoch- und Sietland (671.21)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Francop (716)	Gemarkung	Francop (706)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	NSG Finkenwerder Süderelbe [HH-707 / Anteil: 10%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

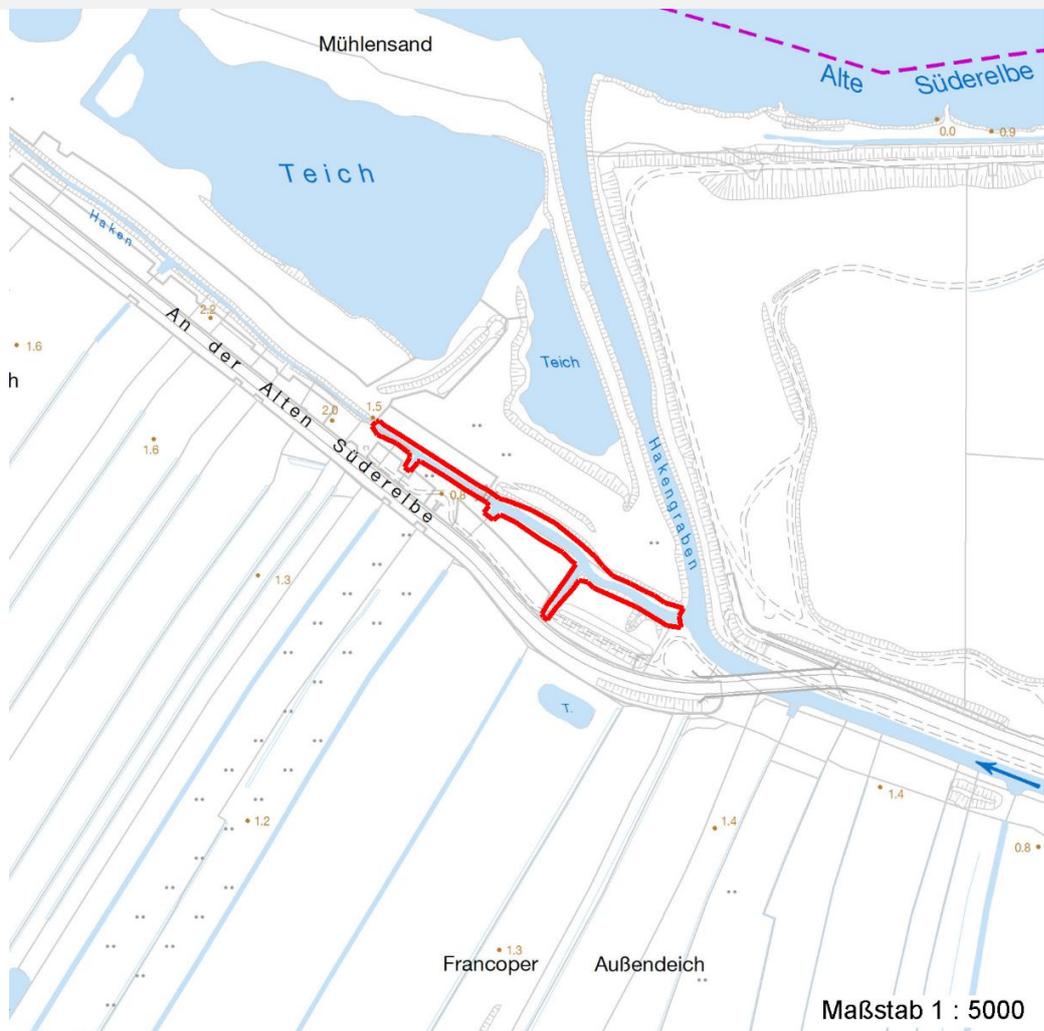
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5700
		DK5 DK5-GK	5428 5430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	94 115
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3068,9749
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
5700	5719	5428	94	11.10.2002	K	5430	115
5700	110856	5428	94	07.06.2018	K	5430	115

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10812	0	5428_94_181010_1.JPG	
10813	0	5428_94_181010_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

12.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5700
		DK5 DK5-GK	5428 5430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	94 115
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3068,9749
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Insgesamt sehr nährstoffreich mit zusätzlich Nährstoffeinträgen aus der derzeit im Umbruch befindlichen Nachbarfläche.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah eingewachsen, auentypische Vegetation.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Fische (Rückzugsraum und Laichgebiet für die östlich anschließenden Abschnitte) Randbereich zwischen Straße und Graben weiterhin naturnah entwickeln, so dass auch der Graben einem naturnahen Gewässer ähnlich bleibt. Das Gewässer ist vermutlich Rückzugsraum für Fische aus der Alten Süderelbe, auch Laichgebiet und sollte als solches entwickelt werden.

Foto

Fotodatei 5428_94_181010_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5428_94_181010_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5700
		DK5 DK5-GK	5428 5430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	94 115
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3068,9749
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	1.50 m
Gewässertiefe	0.40 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmbel.veg.	10 %
submerse Veg.	40 %
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	8
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 24.0.01 - Potamogetonetalia pectinati (Festwurzelnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	sehr naß	8,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		8

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	5700	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	5428	5430
Bearbeitung	BRA	Kopie	DK5 - Name	Vierzigstücken	
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Biotop-Nr. alt	94	115
Anzahl Abschnitte	1		Kartierung	18.10.2010	
			Fläche / Länge [m²/m]	3068,9749	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-												
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-												
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-										3		
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-										V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-												
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-												
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	w		-	-												
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-												
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-												
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-												
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-												
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-												
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-												
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-												
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-												
Potamogeton crispus (Krauses Laichkraut)	7	w		-	-												
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w		-	-										3		
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-												
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-												
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1	
Anzahl Arten														32			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland